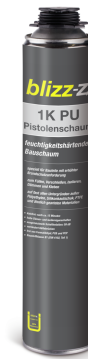


1K PU Pistolenschaum

Präzise Dosierung ermöglicht einen geringeren Verbrauch



Eigenschaften:

- kein Nachlaufen aus der Pistole
- hohe Ergiebigkeit
- verhindert Kältebrücken
- hohe Dämm- und Isoliereigenschaften
- wasserfest und chemikalienbeständig
- ausgezeichnete Schallisolation: 59 dB
- frei von Formaldehyd, PCB und PCP
- hohe Dimensionsstabilität
- feuchtigkeitshärtend
- beständig gegen Säuren, Laugen
- alterungsbeständig
- verdreifacht das ausgetragene Volumen
- überstreich- und überputzbar
- wärmeisolierend
- weniger Reinigung notwendig
- schneller Dosenwechsel

Anwendungsbereiche:

- innen und außen
- Wand und Boden
- Montage von Türzargen
- Verschließen von Mauerdurchbrüchen
- Isolation von wasserführenden Leitungen
- wärmedämmende Isolierung zwischen Fensterlaibung und Mauerwerk
- Isolation und Geräuschdämmung an Badewannen und Duschtassen
- für fast alle Untergründe außer Polyethylen, Silikonkautschuk, PTFE und ähnlich geartete Materialien

Technische Daten:

Art.-Nr.	127850
Inhalt	750 ml

1K PU Pistolenschaum

Präzise Dosierung ermöglicht einen geringeren Verbrauch

Baustoffklasse	B2
Aushärtezeit	ca. 3 - 8 Stunden (je nach Fugenbreite)
Volumen	ca. 42 - 44 l (freigeschäumt)
Raumgewicht	16 - 22 g/l (formgeschäumt)
klebfrei	nach ca. 15 Minuten
schneidbar	nach ca. 12 - 15 Minuten (bei Strang 20 mm) nach ca. 20 - 25 Minuten (bei Strang 50 mm)
Standfestigkeit	gegeben, kein Ablauf (Fuge 33 mm)
Dimensionsstabilität	- 1,6 % (bei -20 °C) ± 0,0 % (bei +20 °C) + 0,3 % (bei +50 °C)
Wasseraufnahme	ca. 0,5 Vol. %
Fugenschalldämmmaß	59 dB
Wärmeleitfähigkeit λ 10,dry,mat.	0,032 W/(mK)
Zellstruktur	fein, überwiegend geschlossen
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +35 °C
Temperaturbeständigkeit	-40 °C bis +100 °C
Untergrundtemperatur	bis -5 °C

Untergrund und Vorbereitung:

Die Haftflächen müssen ausreichend sauber, staub- und fettfrei sein. Trockene und poröse Untergründe mit Wasser gut anfeuchten. Bei einer Umgebungstemperatur von ≤ 0 °C das Baumaterial nicht befeuchten, da aufgebracht Wasser eine Eisschicht bilden und die Haftung des Montageschaumes stark einschränken würde.

Verarbeitung:

Dose vor Gebrauch ca. 30 Sekunden kräftig mit Ventil nach unten schütteln. Pistole auf die Dose schrauben. Die Pistole durch Druck auf den Abzugshebel (ca. 2 Sek.) mit Schaum anfüllen. Während der Arbeit Dose mit Ventil nach unten halten. Durch Druck auf den Drücker Schaum aktivieren. Die Schaummenge kann durch die einstellbare Schraube an der Pistolenrückseite reguliert werden. Bei Dosenwechsel neue Dose kräftig schütteln, leere Dose entfernen und mit der neuen Dose sofort ersetzen, um Schaumaushärtung in der Pistole zu verhindern. Die Schaumerhärtung kann durch Wassereinsprühen beschleunigt werden. Überquellenden Schaum nach der Erhärtung mit Messer abschneiden. Danach kann der Schaum überstrichen, überklebt und verputzt werden.

Sparsam anwenden, da sich der Schaum bis auf das Dreifache ausdehnt. Hohlräume größer als 5 cm mit mehreren Schichten ausfüllen, dabei jede Schicht zuerst erhärten lassen.

Reinigung: Ausgehärteten Schaum an der Pistolendüse mechanisch entfernen. Frische Schaumreste an der Pistolendüse mit blizz-z PU-Schaum-Reiniger entfernen. Bei kürzeren Arbeitsunterbrechungen darf die Dose in der Pistole gelassen werden, wobei die Stellschraube vollständig hineingedreht werden muss um eine unbeabsichtigte Betätigung des Abzugshebels zu vermeiden. Bei längeren Arbeitsunterbrechungen die Pistole mit blizz-z PU-Schaum-Reiniger durchspülen.

1K PU Pistolenschaum

Präzise Dosierung ermöglicht einen geringeren Verbrauch

Materialbasis:

Einkomponentiger Polyurethanschaum.

Lagerung:

- Witterungsgeschützt, kühl und trocken lagern.
- Stehend lagern.
- Angebrochene Gebinde sofort verschließen.
- Bei sachgerechter Lagerung im ungeöffneten Gebinde 18 Monate haltbar ab Herstellerdatum.

Hinweise:

- An unauffälliger Stelle auf Oberflächenverträglichkeit prüfen.

Gefahren und Sicherheitshinweise:

- H222 Extrem entzündbares Aerosol.
- H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
- H362 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.
- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
- P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
- P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
- P261 Einatmen von Aerosol vermeiden.
- P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutztragen.
- P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
- P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

1K PU Pistolenschaum

Präzise Dosierung ermöglicht einen geringeren Verbrauch

- P308+P313 Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
- P501 Behälter der Entsorgung gemäß den örtlichen Vorschriften zuführen.

Weitere Hinweise zur sicheren Anwendung entnehmen Sie bitte dem Gebinde oder Sicherheitsdatenblatt!

Entsorgung:

Gemäß den behördlichen Vorschriften. Hinweise zur sicheren Entsorgung entnehmen Sie dem Sicherheitsdatenblatt.

Dieses Merkblatt beruht auf Erfahrungswerten und dient zur Beratung. Alle angegebenen Werte stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrung und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Im Zweifelsfall Eigenversuche durchführen oder technische Beratung einholen. Die Qualität der Arbeit hängt von der fachmännischen Baustellenbeurteilung und Produktverwendung durch den Anwender ab. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren vorherige Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand: 10.08.2023